



An den Grossen Rat

22.5358.02

WSU/P225358

Basel, 19. Oktober 2022

Regierungsratsbeschluss vom 18. Oktober 2022

## Schriftliche Anfrage Erik Weber betreffend „spart Basel bei der Beleuchtung schon?“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Angesichts drastisch gestiegener Energiekosten planen Städte weitere Einsparungen bei der Strassenbeleuchtung. Eine reduzierte Strassenbeleuchtung sei "eine Idee im Bündel der möglichen Massnahmen“, sagte Alexander Handschuh vom Deutschen Städte- und Gemeindebund.

Weimar wird seine Strassenlampen in der Sommerzeit 30 Minuten später ein- und 30 Minuten früher ausschalten. Wie bedeutend der Posten Strassenbeleuchtung für die Stadtsäckel sind, betonte das hessische Wirtschaftsministerium kürzlich: Bis zu 50 Prozent der Stromkosten entfielen darauf.

1. Warum spart Basel bisher nicht? Weil eine kürzere Leuchtdauer auch immer zulasten der Verkehrssicherheit geht?
2. Kann sich Basel eine Einsparung bei der Strassenbeleuchtung vorstellen?
3. Stimmt es, dass in Basel rund 20 Prozent der Stromkosten vom Kanton auf die Strassenbeleuchtung zurückzuführen sind? Wie sehen die genauen Zahlen dafür für Basel aus?»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. *Warum spart Basel bisher nicht? Weil eine kürzere Leuchtdauer auch immer zulasten der Verkehrssicherheit geht?*
2. *Kann sich Basel eine Einsparung bei der Strassenbeleuchtung vorstellen?*

Die öffentliche Beleuchtung in Basel wird durch den Einsatz von energiesparenden Leuchtmitteln immer effizienter. Der Stromverbrauch ist seit Jahren rückläufig und beträgt 0.4% des Stromverbrauchs im Kanton Basel-Stadt. Eine mögliche Reduktion der öffentlichen Beleuchtung gemäss den Empfehlungen des Schweizerischen Städteverbandes und ohne Abstriche bei der Sicherheit ist aktuell in Prüfung.

3. *Stimmt es, dass in Basel rund 20 Prozent der Stromkosten vom Kanton auf die Strassenbeleuchtung zurückzuführen sind? Wie sehen die genauen Zahlen dafür für Basel aus?*

Nein. Siehe Antwort zu Fragen 1 und 2.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans  
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin